gnügen. Als er seinen Ehrensitz wieder einnahm, der ihm zwischen dem Rektor Magnificus und seinem ältesten Freunde, dem Direktor Engelhardt bereitet war, waren seine Augen feucht.

„Ja, ja, alter Freund, so viel Liebe tut wohl," sagte der Direktor, „und doch ahnst du nicht, bei wem du dich zu bedanken hast, daß du den heutigen Tag erlebtest, und die ganze Gelehrtenwelt, daß dein Buch fertig wurde."

Der Professor sah ihn fragend an.

„Das ist bei meinen Mädeln," fuhr sein Freund schmunzelnd fort, „die dich gespeist und vor dem Hungertode bewahrt haben, wie weiland die Raben den Elias." Er erzählte ihm vom Tischleindeckdich und fuhr fort: „Der Gelehrte in dir verschmähte Essen und Trinken, aber sie wandten sich klug an Nase und Gaumen, und die überwanden schließlich deine Anhänglichkeit an den Schreibtisch."

„Die guten Kinder", sagte der Professor gerührt; „es ist doch wunderbar, daß ich gar nichts von ihrer Veranstaltung gewahr geworden bin.

---

14. Kapitel.

Wiedersehen.

Der Frühling war ins Land gekommen, milde Lüfte wehten, die Natur prangte im Festschmucke, und die Reize der herrlichen Gegend traten in verdoppelter Schönheit hervor. Wally wanderte oft mit Fräulein Walter hinaus, um Aufnahmen zu machen, und ihr Skizzenbuch füllte sich mit hübschen und wohlgelungenen Bildern. Es machte ihr unendliche Freude, und mit Befriedigung nahm sie die bedeutenden Fortschritte wahr, die sie unter der Leitung ihrer Lehrerin gemacht hatte. Aber sie waren ihr nur ein Antrieb zu nie rastendem Vorwärtsstreben, und je weiter sie kam, um so größer erschienen ihr die zu überwindenden Schwierigkeiten, um so höher die Ziele, die sie erstreben mußte, um so heiliger die Kunst, der sie sich weihen wollte.

Jetzt wurden auch die Ausflüge in die Nähe und Ferne gemacht, welche der Professor den jungen Mädchen versprochen hatte: